

Lösungen Arbeitsbuch

Lektion 19	
1a	2 jung 3 streng 4 eigentlich – wichtig 5 anders 6 fertig 7 fehlt
b	<i>individuelle Lösung</i>
2	1 B 2 C 3 A
3a	2 c 3 a 4 d 5 b
b	Nominativ: wir: unser – unsere ihr: euer – eure Akkusativ: wir: unser – unsere ihr: euer - eure
4	2 Unser 3 unsere 4 unser 5 Unsere 6 unseren 7 euren 8 eure
5	2 seine 3 seine 4 meinen 5 Unsere 6 unser 7 eure 8 Meine 9 Deine 10 meinen
6a	2 Stuhl 3 Teppich 4 Bett 5 Schrank 6 Regal 7 Lampe 8 Sessel 9 Tisch 10 Spiegel 11 Sofa
b	Wohnung
c	1. Küche: der Stuhl, der Tisch, das Regal, der Teppich 2. Wohnzimmer: das Sofa, des Sessel, das Regal, die Lampe, der Tisch, der Stuhl 3. Schlafzimmer: das Bett, der Schrank, der Teppich, das Regal, die Lampe 4. Bad: der Spiegel, das Regal
7a	1 die Fahrkarte 2 der Kochkurs 3 das Wohnzimmer
b	2 surfen + der Kurs = der Surfkurs 3 kaufen + das Haus = das Kaufhaus 4 schwimmen + das Bad = das Schwimmbad
8	1 liegen 2 steht 3 hängt
9a	2 hängt 3 liegt 4 steht 5 hängt 6 stehen 7 liegen
b	2 an der 3 im 4 auf der 5 im 6 auf dem 7 in den; Dativ
10	2 Die Zeitung liegt auf dem Sessel. 3 Das Bild hängt an der Wand. 4 Das Glas steht auf dem Tisch.
12a	1 hat ... gehangen 2 ist ... gelegen 3 habe ... gestanden
b	2 am Kühlschrank/Schrank gehangen 3 auf dem Block/Heft gelegen 4 im Wohnzimmer gestanden
13	1 – 3 – 5
14	1 Chaos 2 Ordnung 3 langsam 4 im Fernsehen
15	1 zieht ... an 2 klappt 3 macht ... aus 4 machst ... an
16	2 nehme 3 Nimmt 4 nehmen 5 nehmen 6 nehmt
18a	1 Warum – verrückte – Vampire – Weihnachten – Würstchen – Frühstück 2 Welcher – Vater – November – Freunde – Pullover – Volleyball – Wald 3 Was – Warum – Fehler – Vergisst – Vokabeln – Willst – fernsehen – nervös

Lektion 20	
1	2 Treppe 3 weit weg 4 beiden 5 Hoffentlich 6 Kommst ... mit
2	1 A 2 D 3 B 4 2 5 C
3a	<u>Ich freue mich – wir treffen uns – er ärgert sich – trefft ihr euch</u>
b	mich – sich – uns – euch
4	2 dich 3 sich 4 uns 5 sich 6 dich
5	treffe mich – ärgerst ... dich – fühlst ... dich – freut sich
6a	<u>Leider haben wir uns viel gestritten. – Ich will mich nicht mehr streiten. – Hast du dich mit Freunden treffen? – Wann treffen wir uns wieder?</u>

b	Ich habe mich nicht so gut gefühlt. Leider haben wir uns viel gestritten . Ich will mich nicht mehr streiten . Hast du dich mit Freunden getroffen ? Wann treffen wir uns wieder?
7	2 Meine Brüder haben sich in den Ferien oft gestritten. 3 Hat er sich gefreut? 4 Gestern habe ich mich sehr geärgert. 5 Freut ihr euch auch so? 6 Wir wollen uns am Kino treffen.
8	1 Habt ihr euch gestritten? 2 Freust du dich nicht? 3 Sie hat sich geärgert. 4 Wir haben uns bei Fabio getroffen. 5 Ja, ich fühle mich nicht so gut.
9	<i>individuelle Lösung</i>
10	Computer + Kurs = der Computerkurs Musik + Festival = das Musikfestival Fahrrad + Training = das Fahrradtraining Fußgänger + Zone = die Fußgängerzone
11a	2 E 3 C 4 G 5 D 6 I 7 F 8 A 9 H
b	<i>individuelle Lösung</i>
12	1 Freund 2 optimistisch 3 streiten 4 dumm 5 glücklich 6 Laptop
13a	1 D 2 E 3 B 4 C 5 A
b	mein Smartphone – meine Brille – meine Ohrringe – dich
14	deine – deine – dich – dich
15	2 pünktlich – unpünktlich 3 romantisch – unromantisch 4 glücklich – unglücklich
16a	⌚ fleißig, hübsch , optimistisch, lustig, nett, schön, intelligent, elegant, witzig :-I blond, neugierig, interessant, nervös ⌚ blöd , dick, faul, egoistisch, dumm, langweilig
b	Charakter: blöd , faul, egoistisch, dumm, fleißig, optimistisch, lustig, langweilig, nett, intelligent, neugierig, interessant, nervös, witzig Aussehen: hübsch , dick, schön, blond, elegant
17	hoffentlich – fertig – englisch – wichtig – möglich
19	-ig / -ich: 1 – 3 – 5 – 6 – 7 – 9 – 10 -isch: 2 – 4 – 8

Lektion 21	
1	Stadt : die Straße, der Park, der Bahnhof Kino : der Eingang, der Ausgang, die Kasse
2	1 Wann kommst du denn? Wir waren doch verabredet. – Oh, das habe ich total vergessen. Tut mir leid. 2 Hi Timo! Wo bist du denn? – Ich bin schon da, am Ausgang.
3	<i>individuelle Lösung</i>
4	1 Bratwurst 2 Hähnchen 3 Ketchup 4 Pommes 5 Fisch 6 Brot 7 Eis
5	1 a 2 c 3 b
6	ein Fest feiern – die Nachbarin treffen – eine E-Mail schicken – im Kiosk arbeiten – Zumba tanzen – das Hähnchen probieren; <i>individuelle Lösung</i>
7a	A – A – B – A – A – B – B – A – B – A
b	1 kein 2 keine 3 nicht 4 nicht 5 nicht 6 nicht 7 nicht 8 nicht
c	kein – nicht
8	1 Ich möchte kein Eis. 2 Nein, er ist nicht mein Nachbar. 3 Nein, morgen kann ich nicht im fünf kommen. 4 Nein, ich möchte kein Popcorn. 5 Nein, ich spiele nicht gern Monopoly. 6 Nein, ich finde sie nicht nett. 7 Nein, ich möchte nicht fernsehen.

Lösungen Arbeitsbuch

9	<i>Lösungsvorschlag:</i> 1 Nein, ich möchte kein Ketchup. 2 Nein, Volleyball fängt nicht um zwei an. 3 Nein, ich will nicht essen. 4 Nein, ich will nicht schwimmen.
10a	Ketchup – backen – kochen – Hähnchen – Torte – Bratwurst – lecker – Pommes – essen – Hunger – probieren
b	<i>individuelle Lösung</i>
11	1 gewinnen 2 backen 3 nehmen 4 fahren 5 schwimmen 6 essen
12	Oktoberfest – Autoskooter – getragen – Zelt – Brezen – Lebkuchen-Herz
13	<i>individuelle Lösung</i>
14a	B
b	euch – und – Wir – und – ihr – Er ; uns
15	1 euch – uns 2 euch 3 dir – mir – dir
16b	<i>Lösungsvorschlag:</i> Auf der Party habe ich meine Freunde getroffen und wir haben viel getanzt. Außerdem habe ich einen Jungen / ein Mädchen kennengelernt. In der Pause habe ich mit meinen Freunden gesprochen. Dann habe ich einen Apfel gegessen. Außerdem habe ich etwas getrunken. In den Ferien habe ich viel gelesen und Tennis gespielt. Außerdem habe ich lange geschlafen.
17	<i>Lösungsvorschlag:</i> Zu meinem Geburtstag mache ich eine Party. – Zum Muttertag gehe ich mit meiner Mutter ins Kino. – Zu Weihnachten besuche ich meine Oma. – Zu Ostern fahren wir in den Urlaub.; zu
18	1 zu 2 Am 3 am 4 um 5 am 6 am
19a	1 Bild 2 2 Bild 1

Modul Anna, Training: Lesen	
1a	A 2 B 1
b	1 zwei Monaten 2 München 3 nur einmal im Monat 4 nett 5 eine Lieblingsschülerin 6 total gut – Noten 7 Freunde in der Klasse 8 zu einer Party einladen

Modul Anna, Training :Hören, Sprechen	
2a	Kassel – Hannover
b	2 Zimmer 3 Klasse 4 Sportfest 5 Party
c	1 b 2 c 3 a 4 b 5 b 6 b
3a	<i>individuelle Lösung</i>

Das kannst du jetzt	
Lösungen siehe AB, S.97	

Lektion 22	
1	1 DRIBBELN 2 MANNSCHAFT 3 TRAINER 4 KAPITÄN 5 GEWINNEN 6 TOR 7 TORWART
2	alle Spiele > viele Spiele > ein paar Spiele > keine Spiele
3	1 Klassenarbeit 2 Karneval 3 Studio
4	2 gewonnen 3 machen 4 schießen 5 sprichst 6 spreche
5	2 Er ist Amerikaner. 3 Sie ist Spanierin. 4 Er ist Türke. 5 Sie ist Brasilianerin.
6a	2 Mann 3 Frau 4 Frau 5 Mann 6 Frau 7 Mann 8 Frau 9 Frau 10 Mann 11 Mann 12 Frau
b	-er – -in
7a	1 C 2 A 3 B

Lösungen Arbeitsbuch

b	Deutscher – Deutsche
8	vgl. Arbeitsbuch
9a	1 – 2 – 3 – 4
b	darf – darfst – darf – dürfen – dürft – dürfen
10	<i>Lösungsvorschlag:</i> Dürfen wir Pauls Handy nehmen? – Darf ich mal auf die Toilette gehen? – Darf Julia das Geschenk schon aufmachen? – Darfst du denn alleine ins Kaufhaus gehen? – Dürft ihr bei der Klassenarbeit mit der Nachbarin sprechen?
11	1 muss – darf 2 Willst – kann 3 darf – müsst
12	2 d 3 a 4 c
13a	2 gewinnen 3 spielen 4 verlieren 5 laufen 6 fliegen
b	1 hat ... gespielt 2 haben ... gewonnen 3 hat ... geschossen 4 ist ... gelaufen 5 ist ... geflogen
14a	<i>individuelle Lösung</i>
b	dicker, kleiner, teurer – älter, größer , kürzer – mehr, besser, lieber
15	2 schöner 3 jünger 4 mehr 5 besser 6 lieber 7 teurer 8 stärker 9 wärmer 10 länger
16	Die „Queen Mary“ ist länger als die „Titanic“, Die „Queen Mary“ ist schneller als die „Titanic“. Der „Erzherzog-Joseph-Diamant“ ist schwerer als der „Blaue Wittelsbacher“. Der „Blaue Wittelsbacher“ ist teurer als der „Erzherzog-Joseph-Diamant“.
17a	vgl. Arbeitsbuch
b	= ; >
18	2 als 3 als 4 so ... wie 5 so ... wie
19	<i>Lösungsvorschlag:</i> Der Gepard ist so lang wie der Puma. Der Gepard ist größer als der Puma. Der Gepard ist so schwer wie der Puma. Der Gepard ist schneller als der Puma.
20	☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺, ☺
22a	wie i: 2 – 3 – 5 – 6 – 8 – 10 wie je: 1 – 4 – 7 – 9

Lektion 23	
1a	1 der Ring – die Ringe 2 der Schlüssel – die Schlüssel 3 das Herz – die Herzen 4 das Paar – die Paare 5 das Schloss / das Liebesschloss – die Schlösser / die Liebesschlösser 6 die Brücke – die Brücken 7 die Person – die Personen 8 die Rose – die Rosen
b	2 Schlüssel 3 Personen 4 Rosen 5 Brücken 6 Paare
2	1 ein Paar 2 ein paar 3 ein paar 4 ein Paar
3	2 verboten 3 Datum 4 erlauben
4a	1 Hier dürfen Kinder spielen. 2 Hier darf man nicht laufen. 3 Hier dürfen keine Autos fahren.
b	dürfen
5	<i>individuelle Lösung</i>
6	<i>Lösungsvorschlag:</i> ☺ Tina darf keinen Hund und auch keine Katze haben. Tina darf keine Comics in die Schule mitnehmen. Tina darf keine Partys machen. Tina darf am Wochenende nicht bei Freundinnen bleiben. Tina darf nicht in ihrem Zimmer essen. ☺ Tina darf einmal im Monat ins Kino gehen.
7	<i>individuelle Lösung</i>
8	die Ecke, die Ampel, der Kiosk, der Park, das Stadion, das Kaufhaus, die Kreuzung, das Schwimmbad, die Kirche, der Supermarkt
9a	B 3 C 4 D 1
b	bis zum Ende – bis zur Kreuzung – bis zu den Tennisplätzen
10	bis zu den Häusern – bis zum Stadion – bis zur Ampel – bis zum Supermarkt – bis zu den Tennisplätzen – bis zur Kirche – bis zum Kaufhaus – bis zur Ecke – bis zum Kiosk – bis zur Kreuzung

11	1 an der – nach rechts – geradeaus 2 zum – an der – geradeaus – An der – nach links 3 in der Nähe – bis zum 4 zum
12	<i>Lösungsvorschlag:</i> Entschuldigung, wie komme ich zum Stadion? – Du musst bis zur Kreuzung gehen, dann nach rechts. An der Ampel musst du nach links und dann immer geradeaus bis zum Stadion. – Vielen Dank. Ist das weit? – Nein, es sind nur ein paar Minuten.
13a	B Valentinas Haare sind am längsten. C Adrians Rucksack ist am schwersten. D Bananenmilch schmeckt Jessica am besten. E Tilo ist in Mathe am schlechtesten.
b	am schwersten; am ...sten – am schlechtesten, am kürzesten ; e – am längsten, am größten ; ä – am besten
14	2 am besten 3 am liebsten 4 am meisten 5 am größten; <i>individuelle Lösung</i>
15	<i>Lösungsvorschlag:</i> Die Hohenzollernbrücke ist moderner als die Kapellbrücke, aber am modernsten ist die Europabrücke. Die Hohenzollernbrücke ist älter als die Europabrücke, aber die Kapellbrücke ist am ältesten. Die Hohenzollernbrücke ist länger als die Kapellbrücke, aber die Europabrücke ist am längsten. Die Hohenzollernbrücke ist kürzer als die Europabrücke, aber die Kapellbrücke ist am kürzesten. Die Hohenzollernbrücke finde ich interessanter als die Europabrücke, aber die Kapellbrücke finde ich am interessantesten.

Lektion 24	
1	2 einladen 3 einkaufen 4 mitkommen 5 tanzen 6 sammeln
2a	2 Tina soll den Text lesen. 3 ich soll den Aufsatz schreiben. 4 du sollst den Fehler erklären. 5 Max und Tina sollen die Aufgaben machen. 6 ihr sollt das Diktat korrigieren.
b	ich soll – du sollst – er/es/sie soll – wir sollen – ihr sollt – sie sollen
3	2 sollst 3 sollen 4 sollt 5 soll
4	<i>Lösungsvorschlag:</i> Ich soll nach dem Training schnell nach Hause kommen und ich soll Hausaufgaben machen. Dann soll ich Mathe üben. Ich soll das Abendessen für mich und Ben machen. Ich soll Omas Geburtstag nicht vergessen und ich soll sie um 20 Uhr anrufen.
5	2 muss 3 will 4 muss 5 kann 6 muss 7 will 8 darf 9 soll
6a	Glas – Teller – Tasse – Gabel – Löffel – Stäbchen
b	das Glas, die Gläser – der Teller, die Teller – die Tasse, die Tassen – die Gabel, die Gabeln – der Löffel, die Löffel – das Stäbchen, die Stäbchen
c	2 Er braucht einen Teller, ein Messer und eine Gabel. 3 Er braucht einen Löffel. 4 Sie braucht eine Tasse. 5 Sie braucht einen Teller und eine Gabel. 6 Er braucht ein Glas.
7a	A 3 B 1 C 2
b	an die – auf den; Akkusativ
8a	2 ins – stellen 3 leg – den 4 stell – ins 5 ins – legen 6 häng – die
b	<i>Lösungsvorschlag:</i> Er hat das Sofa ins Wohnzimmer gestellt. Er hat die Gabeln auf den Tisch in der Küche gelegt. Er hat die Flaschen ins Regal gestellt. Er hat den Teppich ins Schlafzimmer gelegt. Er hat das Bild an die Wand gehängt.
9a	2 stelle – ins – steht – im 3 hänge – an die – hängt – an der
b	wohin?: legen – stellen – hängen wo?: liegen – stehen – hängen
10	2 Stell 3 stehen 4 stellst 5 liegen 6 legen
11	2 steht 3 im 4 den 5 gelegt/gehängt 6 hängt 7 im 8 gelegt 9 liegt 10 dem 11 liegt 12 im
12	1 Was haben wir denn auf? 2 Kannst du mir das erklären? – Ich helfe dir. 3 Ich bin dafür. – Ich bin dagegen.
13	Elias besucht eine Internetschule, denn er liegt im Krankenhaus.; 0 – 2
14a	2 a 3 c
b	1 Lisa muss eine Internetschule besuchen, denn sie ist oft im Ausland. 2 Allein lernen macht keinen Spaß, denn das ist meistens langweilig. 3 Ihre Eltern sind oft auf Reisen, denn sie sind Musiker.
15	2 Er ist genervt, denn sein Zeugnis ist nicht gut. 3 Theo braucht sein Mathebuch, denn er muss für die Prüfung lernen. 4 Er lernt gern mit Freunden zusammen, denn das macht mehr Spaß.
16	2 Mia liebt Haustiere, deshalb hat sie eine Katze. 3 Tim möchte Messer und Gabel haben, denn er kann nicht mit Stäbchen

	essen.
17	<i>Lösungsvorschlag:</i> Meine Eltern sind Schauspieler, deswegen arbeiten sie oft im Ausland. Aber ich habe meine Lehrerin noch nie getroffen, denn wir sehen uns nur im Internet. Der Unterricht findet allein zu Hause am Computer statt, deshalb fühle ich mich oft allein.

Modul Fabio, Training: Lesen, Hören, Schreiben	
1a	2
b	2 r 3 f 4 r 5 f 6 r 7 f 8 r
c	3 Die meisten Schüler können in der Pause <u>nicht so gut</u> aufpassen. 5 Experten aus der Schweiz sagen, Schüler brauchen <u>weniger</u> Stress am Morgen. 7 Bei Mirko fängt der Unterricht <u>45 Minuten</u> später an.
2a	1 F 2 F 3 S 4 F 5 F 6 F 7 F 8 S 9 F 10 F 11 S 12 F
3	Teil 1: 1 c 2 b Teil 2: 3 b 4 c Teil 3: 5 b 6 b
4b	<i>individuelle Lösung</i>
c	<i>individuelle Lösung</i>

Das kannst du jetzt
Lösungen siehe AB, S.97

Lektion 25	
1a	2 dreht – schneidet – Film 3 hören – Podcast 4 bearbeiten – Medien-AG 5 Interview 6 vorstellen – Homepage
b	<i>individuelle Lösung</i>
2a	2 a 3 b 4 c
b	Personen: Leo und Sara – Jenny und Cora – Die Jungen Possessivartikel und Nomen: <u>ihr Projekt</u> – <u>Ihre Fotoausstellung</u> – <u>Ihre Fragen</u> – <u>ihren Test</u> ; Nominativ: <u>ihre Ausstellung</u> – <u>ihre Fragen</u> Akkusativ: <u>ihr Projekt</u>
3	1. 2 Ihr 3 ihren 4 ihre 5 ihre 2. 1 ihre 2 ihre 3 Ihre 4 ihren
4	1 Das ist mein Pferd. Sein Lieblingsessen sind Blumen. 2 Das ist mein Bruder. Sein Lieblingsessen sind Spaghetti.
5	mein – dein – sein – sein – ihr – unser – euer – ihr – Ihr
6a	1 herunterladen 2 speichern 3 chatten 4 kopieren 5 drucken 6 googeln; Lösungswort: Datei
b	1 lädst ... herunter – speichern 2 drucken 3 kopieren 4 chattest 5 googelt
7	2 d 3 a 4 b
8	1 jemand 2 niemand 3 alle 4 jemand
9a	B 4 C 1 D 5 E 6 F 3; <u>über dem Sofa</u> – <u>neben dem Laptop</u> – <u>zwischen den Heften</u> – <u>unter dem Bett</u> – <u>vor der Garage</u> – <u>hinter der Tür</u>
b	Dativ
10	<i>individuelle Lösung</i>
11	2 unter der 3 zwischen den 4 vor dem 5 über der 6 hinter dem 7 in der 8 auf dem 9 An der
12a	Wohin legt Herr Pohl die Kamera? Neben das Sofa. – Wo ist die Kamera? Neben dem Sofa.
b	Wohin? + Akkusativ – Wo? + Dativ
13a	2 Er legt den Stick auf den Laptop. 3 Er hängt die Jacke hinter die Tür. 4 Er hängt das Poster an die Wand. 5 Er stellt die Flasche unter den Tisch. 6 Er legt die Kamera ins Regal. 7 Er legt das Blatt Papier neben das Mikrofon. 8 Er hängt die Fotos über das Poster. 9 Er stellt die DVDs zwischen die Bücher.
b	2 Der Stick liegt jetzt auf dem Laptop. 3 Die Jacke hängt jetzt hinter der Tür. 4 Das Poster hängt jetzt an der Wand. 5 Die Flasche steht jetzt unter dem Tisch. 6 Die Kamera liegt jetzt im Regal. 7 Das Blatt Papier liegt jetzt neben dem Mikrofon. 8 Die Fotos hängen jetzt über dem Poster. 9 Die DVDs stehen jetzt zwischen den Büchern.

14a	1 ins 2 neben die / auf die 3 im 4 in der 5 neben der 6 im 7 am 8 neben das 9 auf dem
b	<i>individuelle Lösung</i>

Lektion 26	
1a	langweilig – sensibel – egoistisch – blöd – pünktlich – direkt – witzig – besonders
b	<i>Lösungsvorschlag:</i> nett, pünktlich, direkt, witzig, besonders
2a	<i>individuelle Lösung</i>
b	<i>individuelle Lösung</i>
3a	1 Ich finde Paul toll, weil er so sportlich ist. 2 Ich finde Tom toll, weil er so gut Schlagzeug spielt.
b	weil - spielt
c	Ich finde Paul toll, weil er so sportlich ist. Ich finde Tom toll, weil er so gut Schlagzeug spielt. <i>Regel:</i> Ende
4a	1 erzählen kann 2 geblieben ist 3 lachen kann 4 mitmacht 5 zuhört 6 geholfen hat
b	lachen kann – geholfen hat – zuhört
5	2 mitbringt 3 aussieht 4 sein kann 5 gegangen sind 6 erklären kann
6	2 Tim freut sich, weil er mit Stäbchen essen kann. 3 Lina möchte eine Internetschule besuchen, weil sie allein lernen will. 4 Melissa ist glücklich, weil sie eine Eins geschrieben hat. 5 Oma Paula freut sich, weil ich einen Kuchen mitbringe.
7	2 Sie braucht eine Digitalkamera, weil sie einen Film machen möchte. 3 Anna hat Glück, weil sie neue Freunde gefunden hat. 4 Fabio hat nicht viel Zeit für die Hausaufgaben, weil er den FC Regenbogen trainiert. 5 Sofie ist manchmal sauer, weil Luisa oft keine Zeit hat.
8b	1 Luisa ist in der Medien-AG, denn sie liebt Filme. 2 Sie braucht eine Digitalkamera, denn sie möchte einen Film drehen. 3 Anna hat Glück, denn sie hat neue Freunde gefunden. 4 Fabio hat nicht viel Zeit für Hausaufgaben, denn er trainiert den FC Regenbogen. 5 Sofie ist manchmal sauer, denn Luisa hat oft keine Zeit.
9	<i>individuelle Lösung</i>
10	2 teilnehmen 3 Gruppe 4 programmieren 5 Blog 6 Videofilm 7 Alter 8 Preis 9 Finale
11	2 draußen 3 das Taschengeld 4 die Kleidung 5 der Schulhof 6 der Titel 7 die Antwort
12a	2 Linus 3 Paula 4 Max
b	2 in die dritte 3 in die achte 4 in die neunte
13a	1 Emma geht in die erste Klasse. 2 Felix geht in die siebte Klasse. 3 Tim geht in die zwölfte Klasse. 4 Meike geht in die zehnte Klasse.
b	<i>individuelle Lösung</i>
14a	A 3 B 1 C 5 D 4 E 2
b	2 E 3 A 4 D 5 C
15	<i>individuelle Lösung</i>
16	teuer – billig; kalt – heiß; früh – spät
17	A Okay. Es ist sehr spät, aber ich komme mit. B Nein! Es ist zu spät. Ich komme nicht mit.
18	<i>individuelle Lösung</i>

Lektion 27	
1a	B 4 C 1 D 2 E 5
b	dass – ist
c	Luisa hofft, dass die AG im Finale gewinnt.

Lösungen Arbeitsbuch

	<p>Luisa sagt, dass sie eine E-Mail bekommen hat.</p> <p>Luisa erzählt, dass die Medien AG zum Finale fahren darf.</p> <p>Luisa möchte, dass Sofie sie anruft.</p> <p><i>Regel:</i> Ende</p>
2	2 Sofie erzählt, dass Luisa immer viele Ideen hat. 3 Sofie erzählt, dass Luisa nett aussieht. 4 Sofie erzählt, dass man Luisa alles erzählen kann. 5 Sofie erzählt, dass Luisa ihren Freunden schon oft geholfen hat.
3	2 Ich denke, dass ich ein paar Freunde ins Café einlade. 3 Ich habe gesagt, dass ich zu Hause bleibe. 4 Ich hoffe, dass ein paar Freunde kommen. 5 Ich habe erzählt, dass ich letzte Woche Geburtstag hatte und dass ich mit meinen Freundinnen ins Kino gegangen bin. 6 Ich glaube, dass ich zusammen mit Freunden Pizza bestelle. 7 Ich schlage vor, dass wir nach draußen gehen. 8 Ich meine, dass die Idee gut ist.
4	<i>individuelle Lösung</i>
5	<i>individuelle Lösung</i>
6	1 die Lampe 2 der Fernseher 3 das Bett 4 das Obst 5 der Tisch 6 der Sessel 7 der Schrank 8 der Safe 9 der CD-Player 10 die Spielekonsole
7	<i>individuelle Lösung</i>
8	Hotel: lang Mensch: kostenlose Kiosk: nervös
9	1 b 2 a
10	1 Jugendherberge – Fernseher – Radio – Safe 2 Getränke 3 Kamera 4 Spielekonsole
11	<i>individuelle Lösung</i>
12a	2 Seid 3 Schließt ... ab 4 Esst
b	seid! – schließt ab! – esst!
13	2 Telefoniert 3 trinkt 4 Seid 5 Geht ... spazieren 6 Bringt ... mit
14	1 herzlich willkommen 2 Nein, auf keinen Fall. 3 Mein Name ist Anna . 4 Ja, einverstanden. 5 So ein Unsinn! 6 Ja sicher.
15	1 regnet 2 mitbringen 3 präsentieren 4 stör
16a	Dann – Am Nachmittag – Am Abend – Abends
c	<i>individuelle Lösung</i>
18	[ts]: 2 – 3 – 4 – 5 – 6 - 8 [ks]: 1 – 7

Modul Luisa, Training: Lesen	
1a	A 2 B 4 C 1 D 3
b	A 3 B 4 C 2 D 1

Modul Luisa, Training: Hören, Sprechen	
2a	3 – 4 – 1 – 2
b	1 f 2 r 3 f 4 f 5 f 6 r 7 r
3a	<i>individuelle Lösung</i>
b	<i>individuelle Lösung</i>

Das kannst du jetzt	
Lösungen siehe AB, S.98	